



Presse – Ausschnitt FLZ - Ansbach vom 09.03.2018

Staatsstraße 2410, Kreisverkehr an der Kreuzung bei Haag

Neuendettelsaus erster Kreisverkehr

Kritik an den hohen Kosten

NEUENDETTELSAU (edü) - In diesem Jahr wird Neuendettelsaus erster Kreisverkehr gebaut. Er soll die Kreuzung der Gemeindestraße nach Haag mit der Staatsstraße entschärfen. Wegen der hohen Kosten stößt die Millionen-Investition auch auf Kritik.

In der jüngsten Sitzung vergab der Gemeinderat die Bauarbeiten für den Kreisverkehr zwischen Gewerbegebiet und Haag. Mit 917000 Euro lag das Angebot deutlich über der Kostenberechnung, was zum Teil den steigenden Baupreisen geschuldet ist. Allerdings haben Staatliches Bauamt und Regierung auch verteuernde Änderungen an der Planung verlangt. Einschließlich aller Nebenleistungen wird der Kreisverkehr 1,178 Millionen Euro kosten. Aus der Gemeindekasse müssen 217000 Euro bezahlt werden, der Rest kommt aus der Staatskasse.

Günstigere Lösungen im Blick

Es widerstrebe ihm, so viele Steuermittel für einen relativ wenig frequentierten Kreisverkehr einzusetzen, kritisierte Wernher Geistmann (CSU). Es gäbe günstigere Lösungen für die Verkehrssicherheit. Fraktionskollege Klaus Klenner konterte, eine Ampelanlage an dieser Stelle würde kaum akzeptiert und verursache laufende Kosten. Bürgermeister Gerhard Korn erinnerte an die langen Vorbereitungen und den zusätzlichen landwirtschaftlichen Verkehr, den man durch das Lagerhaus im Gewerbegebiet erwarte. „Wir können das Steuer kaum wieder zurückdrehen.“ Gegen die Stimmen von Geistmann und Dirk Sauer (Grüne) vergab der Gemeinderat den Auftrag.